



## Juli 2023 - Newsletter ÖDP Landshut

Halloooo, liebe Anhänger der ÖDP Landshut. Die Bayerische ÖDP hat letzten Samstag den Wahlkampf zur Landtags- und Bezirkstagswahl am 8. Oktober begonnen. Die Unzufriedenheit mit der Ampel ist gegenwärtig riesengroß, und es darf nicht sein, dass in Bayern ausgerechnet CSU und Freie Wähler davon profitieren, obwohl sie viele der Probleme, die uns heute in Bayern zu schaffen machen, selbst verursacht haben. Es gibt eine Alternative zu den Regierungsparteien im Bund und in den Ländern, die keine rassistischen und antidemokratischen Positionen vertritt. Und das ist die ÖDP. Lesen Sie hier unsere 146 Gründe, warum die ÖDP endlich in den Landtag einziehen muss:

<https://www.oedp-bayern.de/programm/landtagswahlprogramm>

Wenn Sie uns unterstützen wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an [info@oedp-landshut.de](mailto:info@oedp-landshut.de)

- Unterstützung am Infostand
- Unterstützung beim Plakatieren
- Unterstützung beim Unterschriften Sammeln für die aktuellen Petitionen und Volksbegehren
- [Spende an den ÖDP Kreisverband Landshut](#)
- [Mitgliedschaft in der ÖDP](#)
- Unterstützung in den sozialen Medien und/oder durch Mund-zu-Mund-Propaganda

## Termine Juli

**Mittwoch, 5. Juli 2023, 19:30 Uhr, ÖDP Ortsverband Landshut, Ortsvorstandssitzung, Zum Grünen Zweig (Zweibrückenstr. 685, Landshut)**

Interessierte sind willkommen. Um vorherige Anmeldung wird gebeten, per E-Mail an [ortsverband.landshut@oedp.de](mailto:ortsverband.landshut@oedp.de)

**Mittwoch, 5. Juli 2023, 20:00 Uhr, ÖDP Ortsverband Ergolding, Umweltstammtisch, Krax'n (Etzstr. 41A, Ergolding)**

Auch die ÖDP Ergolding lädt am ersten Juli-Mittwoch ein, zum Umweltstammtisch, immer wieder eine gute Gelegenheit, die ÖDP-Aktiven vor Ort kennenzulernen.

**Mittwoch, 12. Juli 2023, 18:00 Uhr, Buchvorstellung der Bayerischen ÖDP Spitzenpolitiker Agnes Becker, Tobias Ruff und Bernhard Suttner (Online)**



Becker, Ruff und Suttner sind überzeugt: Das jahrzehntelang gepriesene und gelebte Wohlstands- und Konsummodell hat ausgedient, denn es führt uns sehenden Auges nicht nur in die ökologische, sondern gleichfalls in die soziale wie finanzielle Erschöpfung. Die Autor\*innen sind allesamt politische Überzeugungstäter\*innen und aktuelle bzw. frühere Landesvorsitzende der ÖDP Bayern, die durch ökologische Projekte und erfolgreiche Volksbegehren bayern- und teils bundesweit bekannt wurden. Sie zeichnen in dieser Streitschrift das Bild eines neuen Wohlstandsmodells, das nicht auf Zerstörung und Ausplünderung, sondern auf Bewahrung, Nachhaltigkeit und Sinnstiftung setzt – aufrüttelnd, Mut machend und visionär.

[>>> Zur Veranstaltungsseite](#)

**Donnerstag, 13. Juli 2023, 19 Uhr, Vortrag "Kommunale Wärmewende – Was geht in Landshut?", Bernlochner Clubraum (Ländtorplatz 2-5, Landshut)**



## Vortrag: Kommunale Wärmewende Was geht in Landshut?!

**13.07.2023 - 19:00 Uhr - Bernlochner - Clubzimmer**

Ländtorplatz 2-5, 84028 Landshut

Die Initiator\*innen der Initiative Landshut Fossilfrei - Erneuerbare Energien für Landshut laden zum Vortrag und anschließender Diskussion mit unserem Gastredner Dr. Kai Zosseder ein.

Wir freuen uns sehr, mit Kai Zosseder einen renommierten Wissenschaftler im Bereich klimaneutraler Alternativen und Technologien zur Wärmegewinnung im kommunalen Umfeld in Landshut begrüßen zu dürfen.

Im Vortrag wird auf die Möglichkeiten allgemein und speziell für Landshut im Bereich Erneuerbare Energien, insbesondere mit Fokus auf das, was die Stadt und die Stadtwerke konkret tun können, eingegangen.



Dr. Zosseder lehrt an der TU München am Lehrstuhl für Hydrogeologie im Bereich Geothermie. Er berät die Stadt und die Stadtwerke München und Augsburg, arbeitete am Energieatlas Bayerns mit und ist aktiv bei Scientists 4 Future.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos.  
Um Anmeldung per E-Mail über [info@landshut-fossilfrei.de](mailto:info@landshut-fossilfrei.de) wird gebeten.



Die Bürgerinitiative „Landshut muss handeln“ lädt ein zum öffentlichen Vortrag und anschließender Diskussion mit Dr. Kai Zosseder, einem renommierten Wissenschaftler im Bereich klimaneutraler Alternativen und Technologien zur Wärmegewinnung im kommunalen Umfeld. Im Vortrag wird auf die Möglichkeiten allgemein und speziell für Landshut im Bereich Erneuerbare Energien, insbesondere mit Fokus auf das, was die Stadt und die Stadtwerke konkret tun können, eingegangen.

Dr. Zosseder lehrt an der TU München am Lehrstuhl für Hydrogeologie im Bereich Geothermie.

Er berät die Stadt und die Stadtwerke München und Augsburg, arbeitete am Energieatlas Bayerns mit und ist aktiv bei Scientists For Future.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos. Um Anmeldung per E-Mail über [info@landshut-fossilfrei.de](mailto:info@landshut-fossilfrei.de) wird gebeten.

## Nachlese

**Fortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes zwischen Lurzenhof und Auloh**



ÖDP Stadträte kritisieren ungebremstes und ungesteuertes Bevölkerungswachstum in Landshut anlässlich der geplanten Flächennutzungsplanänderung zwischen Lurzenhof und Auloh...

[>>> Weitere Informationen](#)

**Adelmannschloss: ÖDP-Stadträte fordern in Dringlichkeitsantrag umgehende Sicherungsmaßnahmen durch die Stadt**

[>>> Weitere Informationen](#)

**Auswirkungen der Wachstumsideologie auf Gerechtigkeit und Ökologie**



ÖDP Vordenker Bernhard Suttner stellt in seinem Vortrag dem Wachstumsparadigma die Basisgüter des Guten Lebens gegenüber...

[>>> Weitere Informationen](#)

**Josef Schmid erhält druckfrische Streitschrift „Wir haben genug!“**



Noch vor dem offiziellen Verkaufstart kann unser Bezirkstagslistenkandidat Josef Schmid einen Blick auf die Streitschrift von Agnes Becker, Tobias Ruff und Bernhard Suttner werfen. „Das Buch erklärt auf mitreißende Weise, „warum das gute Leben jenseits von Konsumismus, Wachstumswahn und Überfluss liegt“

[>>> Weitere Informationen](#)

## Petitionen, Bürgerbegehren

**Erneuerbare Energien für Landshut, 1. Akt**



Wir suchen Unterstützer bei diesem Bürgerbegehren, die uns helfen, Unterschriften zu sammeln.. Die Stadt und die Stadtwerke Landshut sollen durch das Bürgerbegehren dazu verpflichtet werden, alle fossil betriebenen Blockheizkraftwerke bis spätestens 2028 mit erneuerbaren Technologien zu ersetzen. Wer bei diesem Bürgerbegehren mithelfen möchte (durch Flyer verteilen, Unterschriften sammeln, social media, Infostand betreuen, wie auch immer), kann sich unter der E-Mail [ortsverband.landshut@oedp.de](mailto:ortsverband.landshut@oedp.de) bei uns melden.

Die Unterschriftenlisten können auch selbst ausgedruckt werden:

[>>> Unterschriftenlisten hier herunterladen](#)

### **Petition: Bayerns Tiere brauchen eine Stimme!**



“Die Bayerische Staatsregierung möge eine Beauftragte oder einen Beauftragten für den Tierschutz in Bayern berufen.”

Die Staatsregierung hat derzeit insgesamt acht Beauftragte berufen – u.a. für die Bereiche Ehrenamt, Integration und Bürokratieabbau. **Keine der Stellen widmet sich Belangen aus dem ökologischen Bereich oder dem Schutz der Tiere.** Diese Petition fordert die Einrichtung einer Beauftragtenstelle für den Tierschutz in Bayern. Es geht dabei nicht nur um die Durchsetzung der einschlägigen Gesetze, sondern auch um die Weiterentwicklung der Regelungen zum Schutz von Tieren, um Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit.

[Hier online abstimmen!](#)

### Petition: "Familiäre Kinderbetreuung fördern - Kitas entlasten"



Die familiäre Erziehungsarbeit für Kinder unter drei Jahren wird durch eine Vergütung honoriert und aufgewertet. Im Anschluss an das Elterngeld des Bundes soll das Land Bayern zwei Jahre lang ein monatliches Landeserziehungsgeld zahlen, das den staatlichen und kommunalen Kosten eines Krippenplatzes pro Kind und Monat entspricht. Dieses erhöhte Landeserziehungsgeld soll den Eltern ohne finanzielle Zwänge die freie Entscheidung ermöglichen, ob sie ihre unter dreijährigen Kinder familiär betreuen oder in eine öffentliche Kita geben.

[Hier online abstimmen!](#)

Impressum:

ÖDP Kreisverband Landshut  
Am Hinterfeld 11A  
84028 Landshut

Email: [info@oedp-landshut.de](mailto:info@oedp-landshut.de)  
Homepage: <https://www.oedp-landshut.de>

Wenn Sie den Newsletter wieder abbestellen möchten, senden Sie bitte einfach eine E-Mail an [info@oedp-landshut.de](mailto:info@oedp-landshut.de) mit dem Betreff: Kündigung Newsletter

**5% ändern alles!**

**Ö oder nie.**

Ökologisch. Direkt. Pur.

**ödp**

[www.oedp-bayern.de](http://www.oedp-bayern.de)